

Dezember

2023

NEUES AUS DEM VERBAND

S. 2

ERGEBNISSE DER LETZTEN WETTKÄMPFE

S. 9

WASSERBALL

S. 16

AUSBLICK AUF DIE NÄCHSTEN VERANSTALTUNGEN

S. 21

AUSSCHREIBUNGEN

S. 24

KADER UND KADERNORMEN

S. 29

NEUES VON DER SCHWIMMJUGEND

S. 33

IMPRESSUM

S. 41

WASSERWELLE

NEUES AUS DEM VERBAND

Save the Date – Verbandstag 2024

Am **17. August** wird der Ordentliche Verbandstag 2024 stattfinden.

Wir bitten Euch, diesen Termin vorzumerken, damit viele Delegierte teilnehmen können. Nach 2020 stehen wieder Wahlen auf der Tagesordnung. Da einige Präsidiumsmitglieder signalisiert haben, nicht wieder zu kandidieren, müssen mehrere Wahlämter neu besetzt werden.

Bitte fragt in Euren Vereinen nach möglichen Interessenten oder Kandidaten, die sich vorstellen können, die Arbeit des Verbandes für den Thüringer Schwimmsport zu unterstützen.

Bei Interesse meldet Euch bitte in der Geschäftsstelle!

Ehrungen für Dr. Jörg Scholtissek und Jörg Kleinsteiber

Zum Tag des Ehrenamtes am 5. Dezember wurden zwei verdienstvolle Ehrenamtliche des TSV ausgezeichnet.



Dr. Jörg Scholtissek (Erfurter SSC) (2.v.l.) wurde als langjähriger Kampfrichter geehrt

und Jörg Kleinsteiber (SV Meininger Wasserfreunde) (v.l.n.r. Prof. S. Hügel, J. Kleinsteiber, Sportminister H. Holter) als verdienstvoller Trainer!

Wir gratulieren beiden ganz herzlich zu dieser verdienten Auszeichnung und danken stellvertretend allen ehrenamtlich Tätigen für die tolle Arbeit!



Fotos: A. Winkler | LCEF.de

Hier die Pressemitteilung des LSB:

Danke ans Ehrenamt! Landessportbund Thüringen und Sportministerium nutzen Aktionstag um Ehrenamtliche zu würdigen

Der Thüringer Sport sagte im Erfurter Augustinerkloster gemeinsam mit dem Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport Danke ans Ehrenamt. Der Tag des Ehrenamts am 5. Dezember 2023 war dabei erneut Anlass für die Veranstaltung „Danke schön Ehrenamt“.

Stellvertretend für die rund 60.000 Ehrenamtlichen im Sport in den 3.300 Sportvereinen sowie Verbänden in Thüringen, wurden 29 Personen, die besondere Verdienste im Sport erworben haben, geehrt. Die Auswahl der Geehrten erfolgte auf Grundlage von Vorschlägen der Kreis- und Stadtsportbünde sowie Sportfachverbände.

Das Motto lautete dabei: Ehrenamt ist unbezahlbar. So erklärte LSB-Präsident Prof. Dr. Stefan Hügel in seinem Grußwort: „Es ist wichtig, Danke an alle jene auszusprechen, die mit besonders verdienstvollen Leistungen in ihren Vereinen tätig sind. Sie alle tun dies, ohne eine Gegenleistung zu erwarten. Mit ihrem Wirken als Übungsleiter, Vorstandsmitglieder, Kampf- und Schiedsrichter oder als Organisatoren machen Thüringen lebenswert und den Thüringer Sport vielfältig und leistungsfähig“.

Die Würdigung war zum einen ein Zeichen der Anerkennung und des Dankes, zum anderen ein öffentliches Statement um auf den hohen Stellenwert des freiwilligen Engagements im Sport zu verweisen und vor allem auch um „auf den allseits bekannten Mangel im Ehrenamt aufmerksam zu machen“. So blickt der Landessportbund positiv auf das Jahr 2023 bzgl. der Mitgliederentwicklung zurück, zugleich steigen die Herausforderungen an das Ehrenamt, um die steigende Nachfrage bewältigen zu können. Schon jetzt fehlen Tausende Ehrenamtliche im Sport in allen Positionen.

„Daher wird es eines unserer zentralen Themen für die nächsten Jahre werden, wieder mehr Menschen für ein ehrenamtliches Engagement zu gewinnen, nicht nur für den Landessportbund, sondern auch für die Landespolitik, denn Ehrenamt braucht entsprechende unbürokratische Unterstützung und Anerkennung sowie zeitgemäße Aufstellung“, richtete sich der LSB-Präsident an den anwesenden Sportminister Helmut Holter.

Ein Beispiel der Entlastung ist etwa eine Neufassung des Thüringer Reisekostengesetzes, da der LSB den aktuellen Verwaltungsaufwand für Ehrenamtliche in Hinblick auf die Pauschale von 30 Cent pro Kilometer als unangemessen betrachten oder die seit dem Jahr 2019 laufende Forderung den Schutz und die Förderung des Ehrenamtes in die Thüringer Verfassung aufzunehmen.

Zudem verliehen der LSB und das Sportministerium im Rahmen der Veranstaltung die Sportplakette des Bundespräsidenten an fünf Vereine, die 2023 ihr 100-jähriges Bestehen feierten und neun Thüringer Sportplaketten als höchste Auszeichnung auf dem Gebiet des Sports des Freistaats.

Die Veranstaltung „Danke ans Ehrenamt“ ist nur einer von vielen Bausteinen im Thüringer Sport zur Wertschätzung, Stärkung und Förderung ehrenamtlichen Engagements. Weitere Maßnahmen sind unter anderem verschiedene Auszeichnungsformen in Anerkennung besonderer Verdienste um die Förderung des Sports, regelmäßige Aus- und Fortbildungsangebote oder auch die neu initiierte Aktion „Ehrenamt – Helden im Sport. Überrascht sie!“.

Gerald Stern und Nadine Breier mit Trainerpreis geehrt



Der Automobilbau in Eisenach besitzt eine lange Tradition, inzwischen hat die jährliche Auszeichnung mit den Trainerpreisen der Stiftung Thüringer Sporthilfe ebenfalls eine kleine Tradition. Zum elften Mal zeichnete die Thüringer Sporthilfe Trainer im Nachwuchsleistungssport aus. Dafür bot das Automobilmuseum einen würdigen Ort und zugleich einen Einblick für die Trainer und ihre Partner in die Geschichte des Automobilbaus in der Wartburgstadt.

v.l.n.r. H. Holter, G. Stern, H.-J. Günther, D. Möller

Dass der Trainer nicht nur Trainer ist, zeigte sich auch in den Laudatien, die teilweise von ehemaligen Athleten oder Trainerkollegen gehalten wurden. Auch wenn die sportliche Ausbildung der Athleten im Fokus des Trainers steht, so ist der Trainer auch als Organisator, Fahrer und vor allem als Psychologe gefragt. Der Trainer ist sowohl beim Jubeln mit den Sportlern über deren Erfolge, als auch bei Niederlagen als Trostspender im Einsatz.

All diese Aufgaben kennen Gerald Stern (Erfurter SSC) und Nadine Breier (DLRG Weimar) zur Genüge. Ihre Laudatien hielten die Präsidenten des jeweiligen Fachverbandes – Hans-Jürgen Günther (Thüringer Schwimmverband) und Rolf Beilschmidt (Special Olympics Thüringen).

Herzlichen Glückwunsch zu dieser Auszeichnung und vielen Dank für Eure tolle Arbeit am Beckenrand!



v.l.n.r. H. Holter, N. Breier, R. Beilschmidt, D. Möller

Fotos: Fotografie @hristian Meyer

Landestrainer/in Schwimmen (m/w/d) gesucht

Nach Weggang Erik Hanolds im Sommer des Jahres konnte die Stelle des Landestrainers noch nicht nachbesetzt werden.

Wir bitten Euch, uns auf bei der Suche nach einem geeigneten Kandidaten oder einer geeigneten Kandidatin zu unterstützen!

Die Stellenausschreibung findet Ihr auf unserer Homepage unter diesem [Link](#).

Schwimmabzeichentage 2024

Die im Bundesverband zur Förderung der Schwimmbildung (BFS) organisierten Spitzenverbände Deutscher Schwimmverband (DSV) und Verband Deutscher Sporttaucher (VDST), sowie die Rettungsverbände DLRG, ASB und Wasserwacht und der Bundesverband Deutscher Schwimmmeister (BDS) wollen auch 2024 ein Zeichen für mehr Sicherheit im und am Wasser setzen.

Der Deutsche Schwimmverband und die schwimmsporttreibenden Verbände rufen zu den deutschlandweiten SCHWIMMABZEICHENTAGEN 2024 auf. Diese sollen stattfinden in der Woche vom

09. – 16. Juni 2024



Nach dem ersten bundesweiten SCHWIMMABZEICHENTAG 2023 geht die Initiative jetzt einen Schritt weiter. Im Laufe einer Woche vom 09. bis 16. Juni 2024 können sich die Vereine und Ortsgruppen mit den Kommunen und Badbetreibern einen für sie optimalen Tag aussuchen. Mit diesen Aktionstagen wollen die in der Schwimmbildung tätigen Verbände auf die gesellschaftlich wichtige und relevante Arbeit der Vereine aufmerksam machen. Schwerpunkt sind die Themen Sicherheit beim Schwimmen, Schwimmbildung und Schwimmbäder.

Bei Fragen könnt Ihr Euch gern an die Geschäftsstelle wenden!



Bitte beachtet:

Die Geschäftsstelle ist bis zum 07.01.2024 nicht besetzt!

NEUIGKEITEN AUS DEM LSB

Neue Fristen für Bestandserhebung und Sportförderung

Für die Mitgliederbestandsmeldung 2024 und die damit einhergehende Beantragung der Sportförderung gelten neue verlängerte Fristen. Der Workflow ist wie folgt:

1. Einreichen neuer Lizenzen und Lizenzverlängerungen bis zum 15.12.2023
2. Öffnung des Portals für die Abgabe der Bestandsmeldung und Beantragung Vereinsförderung: 01.01.2024 – 15.02.2024
3. Abgabe Originalanträge Vereinsförderung bis 31.03.2024
4. Veröffentlichung der Bestandszahlen (März/April 2024).

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an Wiebke Fickenscher, w.fickenscher@lsb-thueringen.de.

Warm-up am 3. Januar 2024 beschäftigt sich mit Verfahren der Mitgliederbestandshebung

Wie viele Mitglieder vereint die Thüringer Sportfamilie im jeweils laufenden Jahr? Die aktuelle Antwort bringt die Bestandserhebung! Gemäß §13 (4) der Satzung des Landessportbundes sind alle Thüringer Sportvereine verpflichtet, zum festgelegten Stichtag die Bestandserhebung ihres Vereins entsprechend der LSB-Vorgabe zu melden. Außerdem ist die Abgabe der Bestandserhebung Grundlage für die Beantragung der Vereinsförderung. Das Portal für die Abgabe der Mitgliederbestandshebung und Beantragung der Sportförderung wird vom **01.01.2024 – 15.02.2024** geöffnet sein.



Um zu erfahren, wie die Bestandsmeldung funktioniert und welche terminlichen Änderungen es gibt, können Interessierte am **Warm-up**, dem Online-Vereinstalk des LSB, zum Thema „**Durchführung der Mitgliederbestandshebung und Beantragung der Sportförderung im Portal**“ am **3. Januar 2024 von 19 bis 20 Uhr** teilnehmen. Das Thema wird aufgrund der hohen Nachfrage im Dezember wiederholt.

1. Thüringer Sportvereinstag am 1. Juni 2024 im egapark Präsentiert Euren Verein!

Zeigt die sportliche Vielfalt Eures Vereins einem großen Publikum und nutzt die Einladung des egapark Erfurt zur Präsentation! Ziel ist es, Sportvereine, Kinder und Familien zusammenzubringen und den egapark am 1. Juni von 10 bis 16 Uhr in einen riesengroßen Sportplatz zu verwandeln. Die Sportvereine können sich und ihre Angebote vorstellen und durch Mitmachangebote und Auftritte zum Schnuppertraining motivieren. Jedes Kind hat einen Lieblingssport, nur viele müssen ihre Sportart noch finden, wissen nicht, was ihnen Spaß machen würde und kennen viele Sportarten nicht. Und oft haben Eltern keine Möglichkeiten, sich zu informieren und die Kinder zu einem ersten Probetraining zu begleiten.

Zudem schnürt der egapark ein tolles Zusatzpaket für jeden teilnehmenden Verein:

- Übernahme einer anteiligen Kostenpauschale in Höhe von 100 Euro
- freier Eintritt für alle an der Vorführung/Probetraining/Präsentation beteiligten Vereinsmitglieder + 2 mithelfende Betreuer
- Bewerbung Eures Vereines im Programmflyer und auf www.egapark-erfurt.de
- Auftritte und Vorführungen auf der Parkbühne (10 x 5 m)
- Präsentationen Outdoor und Indoor

[weitere Infos](#)

Köpfe des Thüringer Sports Kalender 2024 der Thüringer Sporthilfe erschienen

Nach dem im vergangenen Jahr erstmals umgesetzten erfolgreichen Konzept des Sportkalenders mit Portraits in schwarz-weiß ist für das Jahr 2024 die zweite Auflage erschienen. Unter dem Titel „Köpfe – Charaktere des Thüringer Sports“ hat der Weimarer Fotograf Guido Werner Thüringer Top-Athlet*innen aus dem Sommersport von heute und damals portraitiert. So sind u.a. die Olympiasieger*innen Heike Drechsler, Nils Schumann, Olaf Ludwig, Marlies Göhr, Thomas Röhler oder die Paralympics-Sieger*innen Catherine Bader-Bille und Mario Oehme in dem von der Agentur Samt & Seidel gestalteten Kalender abgebildet. Der Kalender kann über die Homepage der Stiftung Thüringer Sporthilfe zum Einzelpreis von 29,95 Euro bestellt werden. Der Erlös des Kalenders kommt der Nachwuchsförderung der Stiftung zugute.



ERGEBNISSE DER LETZTEN WETTKÄMPFE

Qualification Meet Rotterdam

Franz Ahnert und Oskar Schildknecht waren Anfang Dezember international unterwegs

Franz Ahnert erhielt die Einladung vom Deutschen Schwimmverband und Oskar Schildknecht nutzte die Chance, ebenfalls in Rotterdam zu starten.

Am ersten Wettkampftag standen schon die 200 m Rücken und 200 m Schmetterling auf dem Programm. Oskar belegte in 2:06,83 Minuten den 23. Platz und konnte leider nicht an die tollen Zeiten vom letzten Jahr an gleicher Stelle anknüpfen, wo er einen neuen Thüringer Landesrekord über diese Strecke schwimmen konnte.

Franz Ahnert verpasste als Vorlauf- 10. in 2:03,90 Minuten über die 200 m Schmetterling knapp das Finale der besten Acht. Im Juniorenfinale am Nachmittag konnte er sich dann auf 2:01,89 Minuten steigern und dieses mit über 2 Sekunden Vorsprung und neuer persönlicher Bestzeit gewinnen!



Franz Ahnert

Am zweiten Wettkampftag gewinnt Franz Ahnert auch das 100 m Schmetterling Juniorenfinale - in 54,43 Sekunden schlägt er als Erster an und gewinnt seine zweite Goldmedaille!

Oskar schwimmt im B-Finale über 50 m Rücken in 26,54 Sekunden auf Platz 8 und wird Gesamt-16. über diese Strecke.

Über 200 m Lagen schafft Franz in 2:04,38 Minuten den Sprung in das A-Finale. Dort kann er sich auf 2:03,57 Minuten steigern und mit einem tollen 6. Platz belohnen! Auch war er wieder schnellster Junior!

Oskar Schildknecht belegt über 100 m Rücken in 58,01 Sekunden den 30. Platz.

Am Abschlusstag stellt Franz Ahnert im Vorlauf über 50 m Schmetterling den Thüringer Altersklassenrekord ein und qualifiziert sich mit Platz 10 für das B-Finale in Rotterdam.

Im B-Finale schwimmt er dann 0,08 Sekunden langsamer und wird in 24,92 Sekunden Gesamt-16. Wir gratulieren zu diesen tollen Leistungen!

CECJM 2023 in Kranj (Slowenien)



Jonas Levin Reuther (WSG Jena-Lobeda) wurde vom Deutschen Schwimmverband nach Slowenien eingeladen. In Kranj fand vom 24.-26. November der Central European Countries Junior Multinations 2023 statt - ein Junioren-Ländervergleich.

In jedem Wettkampf dürfen 3 Starter pro Nation schwimmen, die beiden besten können für ihr Land Punkte sammeln. Jonas (Jg. 2009) war mit 14 Jahren einer der jüngsten Teilnehmer im deutschen Team und durfte über 5 Strecken an den Start gehen. Gesundheitlich noch etwas angeschlagen, konnte er über 100 m Schmetterling eine neue persönliche Bestzeit schwimmen. Leider fiel er als dritter deutscher

Schwimmer aus der Wertung, weshalb keine Platzierungen angezeigt werden (s. Bild).

Emma Luise Breuer (ehemals 1. Eichsfelder Sportclub e. V, jetzt SSG Leipzig) setzte mit Gold über 200 m Brust und Silber über 100 m Brust zwei große Achtungszeichen!

Für beide Sportler war es der erste offizielle internationale Einsatz, bei dem viele wertvolle Erfahrungen gesammelt werden konnten. Wir wünschen beiden viel Erfolg auf ihrem weiteren Weg!

Germany

SEARCH

Jonas Levin Reuther · 2009

Germany

GER

Event	Heat	Lane	Heat Name	Heat Rank	Total Rank	Result
14 100m Butterfly Men Final Started at: 17:23 Official						
	1	3	Final 1 (4)	0	0	1:02.57
4 200m Backstroke Men Final Started at: 09:30 Official						
	1	2	Final 1 (3)	0	0	2:17.14
31 200m Individual Medley Men Final Started at: 17:04 Official						
	1	8	Final 1 (3)	0	0	2:21.00
18 50m Freestyle Men Final Started at: 09:08 Official						
	1	5	Final 1 (5)	0	0	25.66
22 100m Backstroke Men Final Started at: 09:56 Official						
	2	1	Final 2 (4)	0	0	1:03.10



Deutsche Kurzbahnmeisterschaften Wuppertal

4 Thüringer am Start

Erster Wettkampftag:

In 1:59,71 Minuten stellt Franz Ahnert (Erfurter SSC) im Vorlauf über 200 m Schmetterling einen neuen Thüringer Altersklassenrekord der AK 17 auf! Er qualifiziert sich damit als 4. für das Finale am Nachmittag und gewinnt die JEM-Wertung mit 2,5 Sekunden Vorsprung!

Benjamin Alsen (ebenfalls ESSC) belegt in 2:06,82 Minuten in der JEM-Wertung den 9. Platz und Jonas Levin Reuther kann seine Bestzeit über 100 m Freistil um 0,6 Sekunden auf 54,18 Sekunden verbessern und erste Erfahrungen bei den Großen sammeln!

Franz Ahnert schwimmt im Finale das erste Mal unter 1:59 Minuten - in 1:58,79 belegt er Platz 4 und stellt damit einen neuen **Thüringer Landesrekord** auf der Kurzbahn über 200 m Schmetterling auf! Herzlichen Glückwunsch!

Benjamin Alsen wird im JEM-Finale in 2:04,79 Minuten Fünfter!

Zweiter Wettkampftag:

Über 50 m Schmetterling wird Franz Ahnert mit neuem **Thüringer Altersklassenrekord** in 24,64 Sekunden Gesamt- Zwölfter und kämpft im JEM-Finale um die Silbermedaille in dieser Wertung. Die Goldmedaille ist Victor Sanin (SG Neuss) schon sicher, da er sich als Einziger dieser Wertung für das offene Finale qualifiziert hat. In 25,32 Sekunden qualifiziert sich auch Benjamin Alsen für das Nachwuchsfinale!

In 2:00,48 Minuten qualifiziert sich Oskar Schildknecht (Erfurter SSC) als Vierter für das Finale über 200 m Rücken. Auch Jonas Levin Reuther überzeugt in 2:09,02 Minuten über diese Strecke. Er ist damit schnellster seines Jahrgangs und belegt in der JEM-Wertung gegen bis zu drei Jahre ältere Schwimmer einen tollen 13. Platz!

Franz Ahnert und Benjamin Alsen erkämpfen sich im JEM - Finale über 50 m Schmetterling Platz 4 und Platz 9! Oskar Schildknecht schwimmt im Finale über 200 m Rücken fast 3 Sekunden schneller als am Morgen im Vorlauf und belohnt sich mit einem tollen 5. Platz in 1:57,70 Minuten. 7. Platz in der JEM - Wertung für Benjamin Alsen über 200 m Freistil in 1:52,93 Minuten!

Herzlichen Glückwunsch!

Dritter Wettkampftag:

Über 100 m Rücken schwimmt Oskar Schildknecht in 54,08 Sekunden neuen **Thüringer Altersklassenrekord** u sichert sich mit Platz 7 sein Finalticket. Franz Ahnert wird in 54,48 Sekunden Neunter!

Oskar Schildknecht schwimmt in 53,94 Sekunden (**neuer Thüringer Altersklassenrekord!**) auf Platz 7 im Finale über 100 m Rücken! Franz Ahnert hat sich für das JEM-Finale über diese Strecke abgemeldet, um sich voll auf das Finale über 200 m Lagen zu konzentrieren. Dort schwimmt er in starken 1:59,04 Minuten auf Platz 5, knackt erstmals die Zwei-Minuten-Marke, schrammt nur 0,15 Sekunden am fast 32 Jahre alten Thüringer Rekord von Christian Geßner vorbei und gewinnt die Goldmedaille in der JEM-Wertung. Wir gratulieren ganz herzlich zum zweiten Deutschen Nachwuchsmeistertitel!

Vierter Wettkampftag:



Neuer Thüringer Landesrekord über 100 m Lagen in 55,02 Sekunden und Gold in der JEM-Wertung für Franz Ahnert!

Zuvor hatte Oskar Schildknecht als Vorlauf- 12. das Finale über 50 m Rücken leider verpasst.

Unser Geburtstagskind Jonas Levin Reuther ist auch über 50 m Rücken schnellster seines Jahrgangs und bestätigt seine gute Form!

Franz Ahnert

Im JEM -Finale über 100 m Schmetterling war Thüringen gleich mit 2 Startern vertreten - Franz Ahnert und Benjamin Alsen (beide Erfurter SSC).

Franz bestätigte auch hier seine tolle Form und verpasste in 53,42 Sekunden den Thüringer Landesrekord nur um 0,11 Sekunden. Er gewinnt damit diesen Lauf und sichert sich die Silbermedaille in der JEM - Wertung (da Victor Sanin sich für das Offene Finale qualifiziert und Gold schon sicher hatte). Benjamin Alsen wird in 56,03 Sekunden 8. in der JEM - Wertung!

Wir gratulieren den vier Jungs und unserem Trainer Gerald Stern zu diesen tollen Leistungen in Wuppertal!

Thüringer Kurzbahnmeisterschaften Gotha

Franz Ahnert (ESSC) schwimmt am ersten Tag einen neuen **Thüringer Landesrekord** über 100 m Lagen. In 55,36 Sekunden ist er mehr als eine Sekunde schneller als Marcus Günther im Jahr 2017! Erfolgreichste Athletin des ersten Tages ist Stella Bandke (1. SK Greiz von 1924) mit 4 Meistertiteln! Jeweils zwei Titel können Franz Ahnert, Benjamin Alsen (beide Erfurter SSC) und Jonas Levin Reuther (WSG Jena-Lobeda) erkämpfen.

In den Kinderfinals der Jahrgänge 2010-2013 kann Theo Hetzer (DLRG Weimar) mit 3 Titeln überzeugen. Antonia Klein (1. Eichsfelder Sportclub e. V.) und Litonya Evangeline Möbius (WSG Jena-Lobeda) können zwei Goldmedaillen mit nach Hause nehmen.

Auch am zweiten Tag schwimmt Franz Ahnert einen neuen **Thüringer Landesrekord** - über 200 m Lagen stellt er in 2:00,88 Minuten eine neue Thüringer Bestmarke auf der Kurzbahn auf!

Über 100 m Rücken und 100 m Schmetterling sichert er sich auch noch den Thüringer Meistertitel! Ebenfalls 2 Titel gewinnen am zweiten Wettkampftag Benjamin Alsen, Lale Präger (beide Erfurter SSC), Pascal Fischer (SV Gera) und Lena Oppermann (Eisenacher SSV).

In den Kinderfinals überzeugte einmal mehr Theo Hetzer mit 3 Titeln, gefolgt von Antonia Klein, Ole Wachau (Saalfelder SV) und Emil Baumbach (Eisenacher SSV).

Ein großer Dank geht an den Ausrichter SV 1906 Gotha für die reibungslose Organisation und an das Team des Stadt Bad Gotha für die Bereitstellung des Beckens für die 140 Schwimmerinnen und Schwimmer aus 15 Thüringer Vereinen!

Neue Thüringer Rekorde

Wir gratulieren folgenden Sportlern zu ihren tollen Leistungen:

Bahn	AK	Strecke	Zeit	Name	Verein	Datum	Ort
50 m	45	800 m Freistil	10:05,94	Annett von Rekowski	SV Gera	05.08.2023	Kyushu
50 m	45	200 m Rücken	02:45,11	Annett von Rekowski	SV Gera	06.08.2023	Kyushu
50 m	45	400 m Lagen	05:42,26	Annett von Rekowski	SV Gera	07.08.2023	Kyushu
50 m	45	200 m Schmetterling	02:43,98	Annett von Rekowski	SV Gera	10.08.2023	Kyushu
50 m	45	400 m Freistil	04:54,39	Annett von Rekowski	SV Gera	11.08.2023	Kyushu
50 m	35	200 m Brust	02:43,84	Michael Kanold	Erfurter SSC	28.10.2023	Erfurt
50 m	16	50 m Brust	00:30,35	Louis Bauer	SG Gotha-Arnstadt	29.10.2023	Erfurt
50 m	16	100 m Brust	01:06,27	Louis Bauer	SG Gotha-Arnstadt	28.10.2023	Erfurt
25 m	TLR	100 m Lagen	00:55,36	Franz Ahnert	Erfurter SSC	04.11.2023	Gotha
25 m	TLR	200 m Lagen	02:00,88	Franz Ahnert	Erfurter SSC	05.11.2023	Gotha
25 m	17	200 m Schmetterling	01:59,71	Franz Ahnert	Erfurter SSC	16.11.2023	Wuppertal
25 m	TLR	200 m Schmetterling	01:58,79	Franz Ahnert	Erfurter SSC	16.11.2023	Wuppertal
25 m	17	50 m Schmetterling	00:24,64	Franz Ahnert	Erfurter SCC	17.11.2023	Wuppertal
25 m	17	200 m Lagen	01:59,04	Franz Ahnert	Erfurter SSC	18.11.2023	Wuppertal
25 m	17	100 m Schmetterling	00:53,42	Franz Ahnert	Erfurter SSC	19.11.2023	Wuppertal
25 m	TLR	100 m Lagen	00:55,02	Franz Ahnert	Erfurter SSC	19.11.2023	Wuppertal
25 m	14	50 m Rücken	00:27,43	Jonas Levin Reuther	WSG Jena-Lobeda	19.11.2023	Wuppertal
25 m	18	100 m Rücken	00:54,08	Oskar Schildknecht	Erfurter SSC	18.11.2023	Wuppertal
25 m	18	100 m Rücken	00:53,94	Oskar Schildknecht	Erfurter SSC	18.11.2023	Wuppertal
25 m	18	200 m Rücken	01:57,70	Oskar Schildknecht	Erfurter SSC	17.11.2023	Wuppertal
50 m	17	100 m Schmetterling	00:54,43	Franz Ahnert	Erfurter SSC	01.12.2023	Rotterdam
25 m	65	50 m Schmetterling	00:32,28	Detlef Rahfeld	1. SK Greiz von 1924	03.12.2023	Hannover
25 m	60	50 m Brust	00:42,23	Sabine Penzel	1. SK Greiz von 1924	03.12.2023	Hannover
50 m	16	200 m Brust	02:25,93	Louis Bauer	SG Gotha-Arnstadt	16.12.2023	Magdeburg

FREIWASSER

Aufbruch in die neue Saison

Freiwasserschwimmen: Janik Reiher siegt bei den offenen sächsischen Meisterschaften

Es ist so etwas wie das Überbrücken der Saisonpause, der Aufbruch in die neue Wettkampfsaison: Seit Jahren nahmen Schwimmerinnen und Schwimmer des Saalfelder SV an Freiwasserwettbewerben teil. Und auch diesem Jahr endete die eigentliche Wettkampfpause erfolgreich.

Insgesamt fünf Sportlerinnen und Sportler nahmen nämlich Ende August an den 7. Internationalen offenen sächsischen Meisterschaften im Freiwasserschwimmen in der Talsperre Pöhl, dem „Vogtländischen Meer“ bei Plauen teil. Mina Leidel und Emely Sue Schäfersküpper gingen über 1000 Meter an den Start. Im Jahrgang 2011 belegten sie die Plätze 9 und 10. Auch Janik Reiher absolvierte diese Distanz und gewann in der Masterswertung der Altersklasse 20 mit einer Zeit von 13:26 Minuten.



Saalfelder Ole Wachau im „Vogtländischen Meer“ Vierter

Rund drei Stunden später wagten sich Martha Leidel und Ole Wachau aus dem Jahrgang 2011 an die 2500 Meter. Ein kräftezehrendes Rennen auf dem Fünf-Bojen-Kurs verlangte bei den alles ab. Ole erreichte das Ziel nach 48:30 Minuten als Vierter und Martha beendete das Rennen nach 48:33 Minuten als Sechste. Zum Abschluss des Tages standen die 500 Meter als kürzeste Distanz auf dem Programm. Janik Reiher mischte das ganze Rennen über in der Spitzengruppe mit und siegte in der Altersklasse 20 bei den Masters. Auch Mina Leidel und Emely Sue Schäfersküpper gingen über diese Distanz an den Start. Im Jahrgang 2011 wurde Emely Zweite und Mina Dritte. Auch in der offenen Wertungen U20 belegten sie die Plätze zwei und drei.

Ole Wachau, Martha Leidel, Janik Reiher, Mina Leidel und Emely Sue Schäfersküpper (von links). (Foto: Clifford Schäfersküpper)

„Das Schwimmen im Freiwasser ist schon etwas ganz anderes als in der Halle“, sagt Janik Reiher, der diese „völlig andere Disziplin“ schon seit mehreren Jahren in den Sommermonaten absolviert.

„Die Orientierung im Wasser, der Wellengang, die Sonneneinstrahlung und auch der Massenstart verlangt eine ganz andere Taktik als im Hallenbecken“, erklärt der junge Mann, der zudem beobachtet hat, dass die Zahl der Starter in den vergangenen Jahren immer mehr zunahm. Das Freiwasserschwimmen erfreut sich demnach also immer größerer Beliebtheit.

Und es ist vor allem eine schöne Möglichkeit, sich auch in den Sommermonaten mit anderen Schwimmern zu messen und auch zu trainieren. Denn da die Seifelder Schwimmhalle auch in diesem Jahr in den Schulferien geschlossen ist, muss man fast folgerichtig auf das Freiwasser ausweichen. Ein mögliches organisiertes Training beispielsweise im Freibad bezeichnet Reiher als „kontraproduktiv“ – und so findet das auch nicht statt.

Dennoch geht bei dem Saalfelder Schwimmern heute schon der Blick auf die kommende Saison in der Schwimmhalle. „Bis Weihnachten gibt es für mich vor allem zwei Höhepunkte auf der Kurzbahn“, sagte Janik Reiher. So werde er in Gotha an den Thüringer Meisterschaften in der offenen Klasse sowie ein paar Wochen später an der Deutschen Meisterschaft bei den Mastersschwimmern in Hannover teilnehmen. Mit der Vorbereitung beginne er jetzt, denn die Saison im Freiwasser ist ja bekanntlich vorbei.

(Bericht: Janik Reiher und Peter Scholz)

World Aquatics Masters Championships Kyushu 2023



Annett von Rekowski (SV Gera) gewinnt eine Gold- und drei Silbermedaillen!

Wir gratulieren ganz herzlich zu diesen tollen Erfolgen!

WASSERBALL

Abschlussinfos zur Pokalrunde Jugend 2023

U12

18.09. RMSH 19:15 ESSC I – ESSC II 11:10 SR: Kurth

06.11. RMSH 19:15 ESSC II – ESSC I 4:10 SR: Kurth

Nach Abschluss der Spiele gratuliere ich dem Team Erfurter SSC I zum Pokalsieg in der Altersklasse U12. Herzlichen Glückwunsch!

Justus Aldinger vom Erfurter SSC I erzielte mit 11 Treffern die meisten Tore und ist Torschützenkönig der U12! Die Auszeichnung erfolgte bei der Nico Trophy 2023.

U14

28.10. RMSH 19:30 ESSC – ESSV/MTV 26:7 SR: Wiegand/Schwan

09.12. APE 07:30 ESSV/MTV – ESSC 8:23 SR: Schwan/-

Nach Abschluss der Spiele gratuliere ich dem Team Erfurter SSC zum Pokalsieg in der Altersklasse U14. Herzlichen Glückwunsch!

Jeamy-Lee Creutzburg, Max Rosenstock und Justus Aldinger vom Erfurter SSC erzielten mit 11 Treffern die meisten Tore und sind Torschützenkönige der U14! Die Auszeichnung erfolgt am 18.12.2023 bei der Weihnachtsfeier des Erfurter SSC.

Leslie Schlag

U12 verpasst knapp Medaillenplatz beim Mini Turnier in Nürnberg

Unser U12 Team verpasste in Nürnberg beim diesjährigen Mini Turnier mit 24 Teams knapp im Spiel um Platz drei gegen Prag die Bronzemedaille. Mit einem souveränen Start konnte unsere Mannschaft durch zwei Treffer von Radomir Bagrii in Führung gehen. Leider verpasste es unser Team gegen die etwas älteren Tschechen den dritten Treffer gegen den 14jährigen Torhüter nachzulegen. Im weiteren Verlauf der zweiten Hälfte schieden zudem unsere zwei Schlüsselspieler Emil Schramm und Leo Trommer verletzungsbedingt aus und unser Team schwamm bald einem 2:3 hinterher. Unsere Kids gaben nicht auf, kämpften, schossen leider zu oft direkt, anstatt den Querpass zu suchen und am Ende stand ein 3:5 auf der Anzeige. Ein etwas fragwürdiger Beigeschmack: Der Ausrichter des Post SV Nürnberg hatte sich das ältere Team aus Prag eingeladen, um im Finale gegen Ältere spielen zu können, wenn zugleich in den Vorrunden auch viele U10 Kids mit dabei sind. Der Sinn dieser Aktion blieb bei den teilnehmenden U12 Mannschaften, Trainern und auch Schiedsrichtern höchst umstritten.

Im Halbfinale unterlag unser Team dem Ausrichter Nürnberg knapp mit 3:4. Besonders hervorzuheben ist hierbei der Kampfgeist unserer Mannschaft. Beim 0:4 Rückstand zur Halbzeit spielte unser Team eine sensationelle zweite Hälfte, durchbrach den Spielfluss der Franken und hatte sogar 15 Sekunden vor Ende den Ausgleich auf der Hand.



Im Viertelfinale zuvor wurde der Düsseldorfer SC mit 3:2 in einem regelrechten Arbeitssieg geschlagen – Halbzeit 1:0. Dabei machte sich das Team von Trainer Schlag das Leben selbst schwer. Der tragische Held in diesem Spiel war Emil Schramm, der einen Strafwurf erst zum 1:2 Rückstand verursachte, dann aber direkt nach dem Anwurf im Center den erneuten 2:2 Ausgleich erzielte. Insgesamt war es eine absolute Mannschaftsleistung zu der Leo Trommer, Valentin Escherich, Radomir Bagrii, Justus Aldinger, Maksim Babic, Yakiv Zhahurskiy und vor allem Felix Strasilla im Tor gemeinsam als Team agierten. In der Vorrunde wurde durch zwei Siege gegen die Teams Esslingen II 21:0 und Fulda 9:2 der Grundstein für einen guten Turnierverlauf gelegt. Alles in allem war es ein Top Turnier für unsere U12, mit tollen knappen Endspielen und wir sind gespannt, wie sich unser Team weiter über die Saison entwickelt.



Unsere U10 nahm ebenfalls am Turnier als ESSC II teil. Nach einer gar nicht so schlechten Vorrunde gegen Weiden 5:10 und Dresden 3:9 wurde in den Zwischenrundenspielen dann etwas Lehrgeld gezahlt. Im letzten Entscheidungsspiel gegen den letzten Platz präsentierte sich das Team geschlossen und errang gegen Esslingen II einen 5:2 Sieg nach 2:2 Halbzeitstand. Die torgefährlichsten Kids im Team waren Daria Rudenko und Nick Schneider.

Foto J. Trommer

Am Ende gab es für alle Kids eine Teilnehmermedaille und der Frust und die Tränen aus verpassten Chancen wandelten sich schnell in ein Lächeln in den Gesichtern der Kids um.

Platzierungen Plätze 1-24

- Top 8: 1. Nürnberg, 2. Plauen, 3. Prag, 4. ESSC, 5. WS Hannover, 6. Potsdam, 7. Düsseldorf, 8. Weiden
- Mitte: 9. Spandau, 10. Würzburg, 11. Fulda, 12. Dresden, 13. Augsburg, 14. Nürnberg 2, 15. Esslingen, 16. Cannstatt
- Untere 8: 17. Neukölln, 18. Plauen II, 19. Düsseldorf 2, 20. München, 21. Nürnberg 4, 22. Nürnberg 3, 23. ESSC II, 24. Esslingen II

Erfurter Wasserballer mit 100% Heimspielerfolg in diesem Jahr

Da für die Wasserballer des Erfurter SSC in der neuen Saison nur ein Heimspiel im Jahr 2023 anstand, gelang am Samstagabend nicht nur ein überzeugender 10:8 (2:1; 3:1; 3:4; 2:2)-Sieg gegen den SV Halle. Mit diesem schönen Erfolg in der zweiten Wasserballliga Ost verabschiedeten sich die Männer der Trainer Gabor Gartai und Jörg König vor einem tollen Publikum in die Vorweihnachtszeit. Erst im Januar werden die nächsten Heimspiele folgen und so bleibt ein überaus positiver Heimauftritt bei allen Beteiligten und dem Publikum zurück.

Mit einer höchst konzentrierten Abwehrleistung in den ersten beiden Vierteln wurde der Grundstein für den zweiten 10:8-Erfolg gegen die Hallenser innerhalb einer Woche gelegt. Nach 21 Sekunden besorgte Yevhenii Biella die 1:0-Führung und dass diese im gesamten Spielverlauf nie ernsthaft in Gefahr geriet, das war der Verdienst einer gelungenen Mannschaftsleistung. Flügelspieler Simon Bergmann im Tor vertrat die aktuell verletzten Torhüter des ESSC in beeindruckender Manier und mit geschicktem Stellungsspiel seiner Vorderleute wurden bis zum Seitenwechsel nur zwei Gästetreffer zugelassen (5:2).

In der besten Phase des Spieles, in der Vater Sven und Sohn Tristan Fischer gemeinsam zum Einsatz kamen, zog der ESSC auf 7:2 davon. Wären zwei Chancen noch besser genutzt worden, es hätte zum Debakel für den SV Halle geraten können. Aber konzentriert nutzten die Gäste Erfurter Herausstellungen und konnten so das dritte Viertel für sich entscheiden zum. Mit 8:6 ging es in den Schlussgang. Der nächste Anslusstreffer der Gäste hätte wohl vor einem Jahr noch zur Spielwende geführt.

Nicht so bei der aktuellen Form des Erfurter Teams: Biella konnte das 9:7 markieren, ein Unterzahltreffer musste noch hingenommen werden und dann war es an Kapitän Florian Matzke, den umjubelten Siegtreffer zu erzielen.

In zwei Wochen wollen die Herren des Erfurter SSC dann auswärts in Chemnitz und Zwickau möglichst nachlegen. Gelingt wieder so eine überzeugende Leistung des Teams, dann sind die nächsten positiven Ergebnisse durchaus im Bereich des Möglichen.

Der Erfurter SSC bedankt sich bei seinem tollen Publikum und freut sich auf die nächsten Heimspiele im neuen Jahr.

ESSC: S. Bergmann; V. Bergmann (1), Georgi (1), T. Fischer (1), S. Fischer (1), Schumacher, Kattenberg, Rajewski, Biella (3), Matzke (3), Naritsa, Lo. Hauser, Kutzler

Thüringer Talente bei erster Stammpokal Sichtung



Drei Thüringer U14 Talente waren am Wochenende zur Ost-Auswahl Sichtung des Jahrgangs 2010 in Berlin-Schöneberg. Unter den Augen von Bundesstützpunkttrainer Marin Restovic absolvierten alle 27 Teilnehmer vier Trainingseinheiten auf höchstem Anforderungsniveau. Restovic konnte beim Aufbau des Lehrgangs aus den Vollen schöpfen und hatte mit Sabine Kleine (Spandau 04), Rita Beck (SG Neukölln Fitnesscoach), Robin Seemann (Regionaltrainer Leipzig), Gregor Karstedt (Landestrainer Brandenburg), Leslie Schlag (Landestrainer Thüringen), Tino Ressel (Abteilungsleiter Wasserball DSV) und Alexander Tchigir (OSC Potsdam) ein sehr breit aufgestelltes Trainerteam vor Ort. Alle teilnehmenden Sportler wurden in kleinen Gruppen auf ihre Stärken geprüft und jeder konnte weitere Tricks zum Spielaufbau und der Verteidigung mitnehmen. Der nächste abschließende Lehrgang vor dem Stamm-Pokal findet im Februar statt. Zu

diesem werden 15 Feldspieler und 3 Torhüter eingeladen. Emil Baumbach als Torhüter konnte auf seiner Position überzeugen. Max Rosenstock als Center-Verteidiger empfahl sich ebenfalls. Für Jeamy Creutzburg war auf der Center Position mit zwei weiteren Centerspielern aus Berlin und zwei weiteren aus Sachsen die Konkurrenz einfach zu groß. Alle teilnehmenden Kids waren spielerisch die besten aus ihren Verbänden, die Unterschiede waren manchmal nur hauchdünn. Insgesamt war es für alle drei Thüringer Jungs eine tolle Erfahrung, die auch einen nachhaltigen Trainingseffekt haben wird.

Erfurter SSC gewinnt Pokal

Am Samstag entschied der Erfurter SSC im Geraer Hofwiesenbad das Finale um den Thüringer Wasserball-Pokal der offenen Klasse gegen den SV Halle II mit 10:8 zu seinen Gunsten. In der spannenden Begegnung, in der die Hallenser Pokalverteidiger den besseren Start erwischten, konnte sich der ESSC in der zweiten Hälfte dann doch durchsetzen. In der von Kapitän Christian Kattenberg clever eingestellten Mannschaft ragte mit vier Treffern der Allerjüngste noch heraus. Tristan Fischer, vor zwei Wochen fünfzehn Jahre alt geworden, markierte vier Treffer. Ebenfalls auf Augenhöhe mit den Hallenser Routiniers agierten Nicolas Irmer (16), Robert Kurth (17) sowie Yanic Brand und Vincent Bergmann (beide ebenfalls 15 Jahre alt). Ausschlaggebend war, dass die immer besser in Form kommenden Yevhenii Biella und Yevhen Naritsa sowohl beim Verwandeln von Strafwürfen als auch als Regisseure überzeugten.

Ihr letztes Spiel für den Erfurter SSC absolvierte Lisbeth Weiterer. Die junge Frau aus einer Hildesheimer wasserballverrückten Familie zieht es berufsbedingt und familiär nach Aachen. Der ESSC bedankt sich bei ihr und wünscht ihr alles Gute für die Zukunft.



Halbzeit: 2:4.

Viertel: 0:2, 2:2, 2:2, 6:2.

Zuschauer: k.A. (Hofwiesenbad).

Erfurter SSC: Rehwinkel – Heinrich, T. Fischer 4, Weiterer, Biella 2, Eifert, Kattenberg, V. Bergmann 1, Y. Brand, Naritsa 2, Kurth, Irmer 1.

WASSERSPRINGEN



Erfolgreicher Abschluss des Jahres für unsere drei Masters bei den Internationalen Deutschen Masters Meisterschaften in Freiburg.

Bernadett Schröder 2 x Gold vom 3m Brett und 5m Turm.

Johannes Jäger 2 x Bronze vom 3m Brett und 5m Turm.

Jana Oertel 1 x Gold vom 1m Brett.

Alle Wettkämpfe wurden am Samstag durchgeführt, was für einige Masters sehr anstrengend war. Die drei Geraer

Wasserspringer hatten sich deshalb dafür entschieden, nicht alle Wettkämpfe zu absolvieren.

5 Starts = 5 Medaillen...super gemacht! Wir gratulieren ganz herzlich!



Was für eine unglaublich erfolgreiche Wettkampf - Reise!!!

Unsere drei Masters Wasserspringer konnten im Land der aufgehenden Sonne großartige Ergebnisse abliefern!

Johannes Jäger: je 1x 6., 8. und 9. Platz

Jana Oertel: je 1x Gold, Silber und Bronze

Bernadett Schröder: 4x Gold und 3x Silber

Wir gratulieren ganz herzlich!!!

AUSBLICK AUF DIE NÄCHSTEN VERANSTALTUNGEN

Geplante Termine 2024

Januar

20.01.	Präsidiumstagung	Greiz
20.01.	Landesvielseitigkeitstest	Erfurt
20.01.	Tag der offenen Tür Sportgymnasium	Erfurt
27.01.	Fortbildung WKR/ AW	Erfurt
26.-28.01.	DM der Masters "Lange Strecke"	Solingen

Februar

03.02.	10. Leinefelder Stadtmeisterschaft	Leinefelde
03.02.	Feengrottenpokal (Einladungswettkampf)	Saalfeld
02. - 04.02.	Ausbildung Trainer C BS Modul 1	Bad Blankenburg
03. - 04.02.	Fortbildung 1 Trainer C/B Schwimmen	Arnstadt
09. - 12.02.	Sichtungslehrgang 4. Klasse	Erfurt
14. - 16.02.	Trainingslager 3. Klasse	Erfurt
24.02.	Thüringer Meisterschaften „Lange Strecken“	Jena

März

02.03.	Ausbildung Wettkampfrichter/Auswerter	Erfurt
02.03.	25. Internationale Gera-Masters	Gera
08.03.	Weimarer Freistil-Cup und KIDS-CUP	Weimar
09.03.	TSJ – Lehrgang „Wie werden wir ein Team“	Jena
10.03.	TSJ – Jugendvollversammlung mit Wahl	Jena
10.03.	Saalfelder Kinderschwimmwettkampf	Saalfeld
16.03.	Thüringer Schwimmertreffen	Gera
25.-27.03.	Trainingslager Einschulungskader	Erfurt

April

03.-05.04.	Trainingslager 3. Klasse	Erfurt
13./14.04.	33. Nachwuchsschwimmfest (RMP)	Erfurt
20.04.	18. Offene Kindermeisterschaften	Gotha
25.-28.04.	Deutsche Meisterschaft Schwimmen	Berlin

Mai

04.05.	Weimarer Kinderwettkampf	Weimar
03. - 05.05.	TSJ – „Kinderwochenende“	Lauterbach
04./05.05.	Fortbildung 2 Trainer C/B Schwimmen	Bad Blankenburg
22. - 26.05.	Deutsche Jahrgangsmesterschaften Schwimmen	Berlin
31. - 02.06.	DM Masters Kurze Strecken	Stuttgart

Juni

08.06.	Sichtungswettkampf 1. bis 3. Klasse	Weimar
15.06.	31. Offene Arnstädter Stadtmeisterschaft	Arnstadt
15./ 16.06.	Thüringer Meisterschaften Schwimmen	Erfurt
14. - 16.06.	DM Schwimmerischer Mehrkampf	n.n.
	DM Freiwasser	n.n.

Juli

04. - 07.07.	Junioren-Europameisterschaften	
28. - 04.08.	Trainingslager	Zinnowitz

August

28. - 04.08.	Trainingslager	Zinnowitz
17.08.	Ordentlicher Verbandstag	Erfurt
31.08.	Thüringer Mehrkampfpokal	n.n.



September

07.09.	Ausbildung Auswerter Schwimmen	Erfurt
14.09.	Arnstädter Kinderwettkampf	Arnstadt
14.09.	Fortbildung WKR/AW	Erfurt
20. - 22.09.	TSJ – „Jugendwochenende“	Jena
28.09.	Landesvielseitigkeitstest	Erfurt
30. - 02.10.	Trainingslager 3. Klasse	Erfurt

Oktober

07.-10.10.	Trainingslager 4. Klasse	Erfurt
19.10.	Ausbildung WKR Schwimmen	Erfurt
26.10. 22.	Arnstadt Masters	Arnstadt
26./ 27.10.	Blacky Cup	Erfurt
31./ 01.11.	Thüringer Kurzbahnmeisterschaften	Gotha

November

12. - 15.11.	Deutsche Meisterschaften Kurzbahn	Berlin
23./ 24.11.	Fortbildung Anfängerschwimmen Teil 2	Bad Blankenburg
29. - 01.12	TSJ – „Weihnachtszauber“	Dresden
29. - 01.12.	DM Masters Kurzbahn	Freiburg
30. - 01.12.	Adventsschwimmfest	Erfurt

Dezember

07./ 08.12.	Fortbildung 4 Trainer C/B Schwimmen	Bad Blankenburg
14.12.	Fortbildung Schiedsrichter	online

Die Angaben sind ohne Gewähr!

Falls sich Fehler eingeschlichen haben sollten, meldet Euch bitte in der Geschäftsstelle bzw. gebt mir eure Termine für 2024 bekannt.

AUSSCHREIBUNGEN – WETTKÄMPFE 2024

Kurzausschreibungen

für die Schwimmwettkämpfe des Thüringer Schwimmverbandes im Jahr 2024

Der Schwimmausschuss informiert im Folgenden die Thüringer Vereine mittels Kurzausschreibungen über die geplanten Wettkämpfe, die der Thüringer Schwimmverband (TSV) im **Wettkampfsjahr 2024** veranstalten wird.

Vereine, die Wettkämpfe des TSV ausrichten möchten, werden gebeten, ihre **Bewerbungen bis zum 31. Januar 2024** an die Sachbearbeiterin Wettkämpfe:

Dana Wagner, Dorfstraße 14, 07551 Gera

einzureichen. Dazu soll bitte das beiliegende Formblatt ausgefüllt werden. Alternativ ist es möglich, das Formblatt von der TSV-Homepage herunter zu laden, die Felder am PC auszufüllen und an die e-Mail-Adresse dana07wagner@aol.de zu senden.

Der Schwimmausschuss entscheidet über die Vergabe der Wettkämpfe. Die betreffenden Vereine werden umgehend informiert.

Mit jedem ausrichtenden Verein wird durch die Geschäftsstelle des TSV ein Vertrag abgeschlossen, der die notwendigen organisatorischen und finanziellen Punkte regelt. Der ausrichtende Verein muss üblicherweise mit seiner Stadtverwaltung die Wettkampfstätte rechtzeitig vertraglich binden.

Folgende Vorgaben sind z. Zt. gültig:

- Der ausrichtende Verein erhält eine Rückführung von Meldegeldern in Höhe von 600 € je Wettkampftag.
- Anfallende Ordnungsgebühren, ENM u. a. sind an den TSV zu überweisen.
- Der TSV übernimmt die Kosten für die von ihm eingeladenen Schiedsrichter und Sprecher und für zusätzlich genehmigte Kampfrichter, die Funktionen lt. WB § 105 ausüben.
- Zusätzlich benötigte Helfer (Protokollabzug, Läufer) sind vom ausrichtenden Verein nach dessen Richtlinien zu entschädigen.
- Der TSV übernimmt die vereinbarten Kosten für Medaillen und Urkunden.

Das erhöhte nachträgliche Meldegeld (ENM) wird entsprechend der jeweiligen Ausschreibungen erhoben. Abmeldungen für Meisterschafts-Endläufe bei Einhaltung der Abmeldefristen führen nicht zur ENM-Veranlagung. Anregungen, Hinweise und Wünsche, die Wettkampfveranstaltungen des TSV betreffen, sind ebenfalls an die o. g. Adresse zu richten.

Offene Thüringer Meisterschaften und Jahrgangsmesterschaften lange Strecken

Termin: Sonnabend, **24.02.2024**

Schwimmhalle: 50-m-Bahn

Strecken: 400/800/1500 m F, 400 L

Meldegeld: 6,00 € je Start

Info:

Der Schwimmausschuss empfiehlt als Austragungsort **Jena**.

Startberechtigt sind die Jahrgänge **2014** und älter.



Teilnahmeberechtigt sind Mitglieder von Vereinen/Startgemeinschaften, die dem DSV angehören. Die Wertung erfolgt getrennt nach Frauen und Männern, offen (Thüringenmeister), Jahrgänge **2014 bis 2007**, Junioren zusammen, Masters-Altersklassen.

Über 800 und 1500 m Freistil ist mit Ausnahme des letzten (schnellsten) Laufes Doppelbahnbelegung möglich.

Offenes Thüringer Schwimmertreffen

Termin: Sonnabend, **16.03.2024**

Schwimmhalle: 25- oder 50-m-Bahn

Strecken: - 50 m R, B, F; 100 m R, F ab Jahrgang **2016** und älter
- 50 m S; 100 m B; 200 m F ab Jahrgang **2015** und älter
- 100 m S; 200 m La ab Jahrgang **2014** und älter

Meldegeld: 6,00 € je Start

Info:

Der Schwimmausschuss empfiehlt als Austragungsort **Gera**.

Teilnahmeberechtigt sind Mitglieder von Vereinen/Startgemeinschaften, die dem DSV angehören.

Startberechtigt sind Schwimmerinnen und Schwimmer der Jahrgänge **2016** und älter.

Die Wertung erfolgt getrennt nach Frauen und Männern, nach Jahrgängen **2016 bis 2007**, Junioren zusammen, Masters-Altersklassen.

Offene Thüringer Meisterschaften und Jahrgangsmesterschaften

Termin: Sonnabend/Sonntag, **15./16.06.2024**

Schwimmhalle: 50-m-Bahn

Strecken: 50/100 m S, R, B, F; 200 m S, R, B, F; 200 m L

Meldegeld: 6,00 € je Start

Info:

Der Schwimmausschuss empfiehlt als Austragungsort **Erfurt**.

Startberechtigt sind die Jahrgänge **2014** und älter.

An den Vormittagen finden die Vorläufe statt. Dabei werden die Jahrgangsmeister (**2014 bis 2007**) und in gemeinsamer Wertung die Meister der Junioren (**2005/2006**), sowie die Meister in einer offenen Wertung (**2004 und älter**) ermittelt.

An den Nachmittagen finden jeweils zwei Endläufe für die jeweilige Wettkampfstrecke statt.

Im ersten Endlauf starten die 5-8 Zeitschnellsten der Vorläufe ab Jahrgang **2011 weiblich/ 2010 männlich** und ermitteln den Thüringer Meister, im zweiten Endlauf wird der Thüringer Kinder-Meister der Jahrgänge **2012 weiblich/ 2011 männlich** und jünger ermittelt. Über die 200 m Strecken wird der Thüringer Kindermeister in den jeweiligen Vorläufen ermittelt

Offener Thüringer Mehrkampfpokal

Termin: Sonnabend, **31.08.2024**
Schwimmhalle: 25- oder 50-m-Bahn
Strecken: 50/100 m S, R, B, F; 200 m L
Meldegeld: 15,00 € für den Mehrkampf
Info:

Interessierte Vereine bewerben sich bitte bis 31.01.2024 für diese Veranstaltung.

Startberechtigt sind die Jahrgänge **2016** und älter.

Teilnahmeberechtigt sind Mitglieder von Vereinen/Startgemeinschaften, die dem DSV angehören.

Die Meldung gilt für alle Strecken, Teilnahme an einzelnen Wettkämpfen ist nicht möglich.

Gewertet wird die Gesamtzeit.

Die Wertung erfolgt getrennt nach Frauen und Männern, Jahrgänge **2016 bis 2007**, Junioren zusammen und offen. Die Sieger erhalten jeweils einen Mehrkampfpokal.

Offene Thüringer Kurzbahn-Meisterschaften und –Jahrgangsmesterschaften

Termin: Sonnabend/Sonntag, **02./03.11.2024**
Schwimmhalle: 25-m-Bahn, mindestens 5 Startbahnen
Strecken: 50/100/200 m S, R, B, F; 400/800/1500 m F, 100/200/400 m L
Meldegeld: 6,00 € je Start
Info:

Interessierte Vereine bewerben sich bitte bis 31.01.2024 für diese Veranstaltung.

Startberechtigt sind die **Jahrgänge 2014** und älter.

Teilnahmeberechtigt sind Mitglieder von Vereinen/ Startgemeinschaften, die dem DSV angehören.

An den Vormittagen finden die Vorläufe statt. Dabei werden die Jahrgangsmester (**2014 bis 2007**) und in gemeinsamer Wertung die Meister der Junioren (**2005/2006**), sowie die Meister in einer offenen Wertung (**2004 und älter**) ermittelt.

An den Nachmittagen finden jeweils zwei Endläufe für die jeweilige Wettkampfstrecke statt.

Im ersten Endlauf starten die 5-8 Zeitschnellsten der Vorläufe ab Jahrgang **2011 weiblich/ 2010 männlich** und ermitteln den Thüringer Meister, im zweiten Endlauf wird der Thüringer Kinder-Meister der Jahrgänge **2012 weiblich/ 2011 männlich** und jünger ermittelt. Über die 200 m Strecken wird der Thüringer Kindermeister in den jeweiligen Vorläufen ermittelt.



Offener Thüringer Staffel-Mannschafts-Pokal

Termin: Sonnabend, **18.01.2025**
Schwimmhalle: 25-m-Bahn
Strecken: 4x25/50/100 m S, R, B, F; L für die Jugend A, B, C, D
Meldegeld: 10,00 € je Start

Info:

Interessierte Vereine bewerben sich bitte bis 31.01.2024 für diese Veranstaltung.

Es soll ein Thüringer Staffel-Mannschafts-Pokal für den besten Verein/Startgemeinschaft vergeben werden.

Jeder Staffelteilnehmer der jeweils drei in der Gesamtwertung besten Frauen-, besten Männer- und besten Mixedmannschaften jeder Altersklasse erhält eine Urkunde.

Startberechtigt sind Mitglieder von Vereinen/Startgemeinschaften der Jahrgänge **2017 bis 2008**, die dem DSV angehören. Starts in der nächst höheren Altersgruppe sind erlaubt. Teilnehmer in den Frauen- und Männermannschaften dürfen jedoch nicht für eine weitere Mixedmannschaft im gleichen Wettkampf starten.

Die Wertung erfolgt getrennt nach Frauen, Männern und Mixed in den AK Jugend A, B, C, D, E.

Folgende Altersklasseneinteilung gilt für **2024**:

Jgd.E	Jahrgänge	2015/2016
D		2013/2014
C		2011/2012
B		2009/2010
A		2007/2008
Junioren		2005/2006
Erwachsene		2004 und älter

Gera, 08. Oktober 2023

GEPLANTE TERMINE LEHRWESEN 2024

Trainer C/B Schwimmen

03.02.-04.02.	Fortbildung 1 Trainer C/B	Arnstadt
02.02.-04.02.	Ausbildung Modul 1 Trainer C BS	Bad Blankenburg
04.05.-05.05.	Fortbildung 2 Trainer C/B	Bad Blankenburg
03.05.-05.05.	Ausbildung Modul 2 Trainer C BS	Bad Blankenburg
30.08.-01.09.	Ausbildung Modul 3 Trainer C BS	Bad Blankenburg
23.11.-24.11.	Fortbildung 3 Anfängerschwimmen	Bad Blankenburg
22.11.-24.11.	Ausbildung Modul 4 Trainer C BS	Bad Blankenburg
07.12.-08.12.	Fortbildung 4 Trainer C/B	Bad Blankenburg
07.12.-08.12.	Ausbildung Modul 5 Trainer C BS	Bad Blankenburg

Weiterhin möchten wir nochmals darauf verweisen, dass die Anmeldungen zu den Lehrveranstaltungen ab sofort über www.schwimmakademie.de erfolgen!

Wir bitten um eine zeitnahe Anmeldung für die neue Ausbildung Trainer C Breitensport Schwimmen für die weitere Planung! Bis jetzt liegen erst 7 Anmeldungen vor!

Termine Kampfrichter Schwimmen

27.01.2024	Fortbildung WKR/AW	Erfurt
02.03.2024	Ausbildung WKR	Erfurt
07.09.2024	Ausbildung AW (falls gewünscht)	Erfurt
14.09.2024	Fortbildung WKR/AW	Erfurt
19.10.2024	Ausbildung WKR	Erfurt
14.12.2024	Fortbildung SCH	digital



KADER UND KADERNORMEN

Termine Trainingslager 2024

3. Klasse:

14.02. – 16.02.24	Trainingslager 3. Klasse	Erfurt
03.04. – 05.04.24	Trainingslager 3. Klasse (mit Elternabend am 05.04.)	Erfurt
08.06.24	Sichtungswettkampf 3. Klasse (gemeinsam mit 1. und 2. Klasse)	Weimar
28.07. – 03.08.24	Trainingslager	Zinnowitz

4. Klasse:

09.02. – 12.02.24	Sichtungslehrgang 4. Klasse (mit Elternabend am 09.02.24, 18.30 Uhr)	Erfurt
25.03. – 27.03.24	Trainingslager Einschulungskader	Erfurt

1. und 2. Klasse:

08.06.24	Sichtungswettkampf (gemeinsam mit 3. Klasse)	Weimar
----------	--	--------

E-Kadernormen

Um in den Einschulungskader berufen zu werden, müssen die Sportler der 2. Klasse, 3. Klasse und 4. Klasse an den Maßnahmen des TSV teilnehmen.

Die Normzeiten müssen bei einem Wettkampf zwischen dem 01.09.2023 und 31.05.2024 bzw. beim Sichtungswettkampf erzielt werden.

► 1. Klasse (Jg. 2016): Teilnahme an genehmigten Wettkämpfen in Thüringen und mindestens **2 Normzeiten** in der Beinbewegung

► 2. Klasse (Jg. 2015/2016): Teilnahme an genehmigten Wettkämpfen in Thüringen, am Sichtungswettkampf der 2. Klasse und erreichen von **20 von 33 Punkten** im Vielseitigkeitstest (körperliche Eignung max. 6 Pkt., Beinbewegung max. 9 Pkt., Grundschnelligkeit - 10m max. 9 Pkt., Gesamtbewegung - 25m max. 9 Pkt.)

► 3. Klasse (Jg. 2014/2015): Teilnahme an genehmigten Wettkämpfen in Thüringen, an Trainingslagern 3. Klasse, am Sichtungswettkampf der 3. Klasse und erreichen von **20 von 42 Punkten** im Vielseitigkeitstest (körperliche Eignung max. 6 Pkt., Beinbewegung max. 12 Pkt., Grundschnelligkeit - 15m max. 12 Pkt., Gesamtbewegung 25m/50m max. 12 Pkt.)

► 4. Klasse (Jg. 2013/2014): Teilnahme an genehmigten Wettkämpfen in Thüringen, an den Trainingslagern 4. Klasse, am Sichtungslehrgang des Landesstützpunkts (Winterferien) und erreichen von **47 von 117 Punkten** im Vielseitigkeitstest.

Kl.		Beinbewegung				Grundschnelligkeit				Gesamtbewegung			
		25m DB	25m RB	25m BB	25m KB	10m D/ 15m D	10m R/ 15m R	10m B/ 15m B	10m K/ 15m K	25m D	25m R/ 50m R	25m B/ 50m B	25m K/ 50m K
1. Kl.			0:32,0	0:34,0	0:32,0								
2. Kl.	1 Pkt.		0:36,0	0:38,0	0:36,0		0:10,5	0:11,5	0:09,0		0:28,0	0:30,0	0:23,0
	2 Pkt.		0:34,0	0:36,0	0:34,0		0:10,0	0:11,0	0:08,5		0:26,5	0:28,5	0:21,5
	3 Pkt.		0:32,0	0:34,0	0:32,0		0:09,5	0:10,5	0:08,0		0:25,0	0:27,0	0:20,0
3. Kl.	1 Pkt.	0:33,0	0:30,5	0:33,0	0:30,5	0:12,5	0:12,5	0:14,0	0:11,0	0:26,0	0:50,0	0:55,5	0:42,5
	2 Pkt.	0:31,0	0:28,5	0:31,0	0:28,5	0:12,0	0:12,0	0:13,5	0:10,5	0:24,5	0:48,0	0:53,0	0:40,5
	3 Pkt.	0:29,0	0:26,5	0:29,0	0:26,5	0:11,5	0:11,5	0:13,0	0:10,0	0:23,0	0:45,0	0:49,5	0:38,0
4. Kl.													

Für die Landeskader gelten ab dieser Saison die Bundeseinheitlichen Landeskaderkriterien des DSV. Darin ist auch die verpflichtende Teilnahme am Landesvielseitigkeitstest verankert, Die Kriterien findet ihr auf der Homepage des TSV unter Schwimmen – Downloads.



E-Kader Saison 2023/2024

Im Rahmen der Thüringer Kurzbahnmeisterschaften in Gotha bzw. des Meininger Artencups wurden die folgenden Sportlerinnen und Sportler in den E-Kader des TSV für die Saison 2023/2024 berufen:



Als Talentzentren wurden berufen:



1. SK Greiz
 Meininger SV Wasserfreunde
 Saalfelder Schwimmverein (v.l.n.r.)
 Erfurter SSC
 Folgende Vereine erhielten die Berufung als Talentnest:



SV Gera, Eisenacher SSV, DLRG Weimar, 1. Eichsfelder Sportclub, SV Gotha (v.l.n.r.), WSG Jena-Lobeda

Reiß	Anni	Meininger SV Wasserfreunde
Hoffmann	Lucas	Meininger SV Wasserfreunde
Weiß	Clara	DLRG Weimar
Thomas	Elina	Saalfelder SV
Napp	Jada	1. Eichsfelder Sportclub
Tamm	Charlotte	Saalfelder SV
Schuster	Elli	Meininger SV Wasserfreunde
Kluth	Elli	1. SK Greiz von 1924
Wachau	Jarne	Saalfelder SV
Berend	Malea	1. Eichsfelder Sportclub
Höft	Nora	Eisenacher SSV
Meierkord	Rachel	WSG Jena-Lobeda
Niedling	Henrietta	Erfurter SSC
Kahnt	Enny	1. SK Greiz von 1924
Reckwell	Luke	Meininger SV Wasserfreunde
Höche	Friedrich	1. Eichsfelder Sportclub
Balthasar	Lennya	1. SK Greiz von 1924
Stäblein	Angelina	Erfurter SSC
Kölling	Lisa	WSG Jena-Lobeda
Tritzschler	Emilia	Meininger SV Wasserfreunde
Falkenberg	Leon	Saalfelder SV
Motschmann	Gregor	Eisenacher SSV
Nejim Mahdoui	Keira	SG Gotha-Arnstadt
Schuchardt	Emil	1. Eichsfelder Sportclub
Richter	Pia Elina	Saalfelder SV
Kacher	Nicole	WSG Jena-Lobeda
Hegt	Edgar	Erfurter SSC
Marr	Fynn Leandro	Meininger SV Wasserfreunde
Meier	Paul Elias	SV Gera
Heller	Laura	Saalfelder SV
Holland-Moritz	Josefin	Meininger SV Wasserfreunde
Scherf	Zoe-Joleen	Saalfelder SV
Nowatzky	Noah	Eisenacher SSV
Albrecht	Paul	SG Gotha-Arnstadt
Göpfert	Moritz	Meininger SV Wasserfreunde
Friedrich	Anaïs	Erfurter SSC
Wolfarth	Eduard Knut	Erfurter SSC
Steiner	Arthur	Meininger SV Wasserfreunde
Felix	Paul	Saalfelder SV
Haupt	Lani Sophie	AST Apolda



Landeskader Saison 2023/2024

Der Thüringer Schwimmverband hat folgende Sportlerinnen und Sportler in den Landeskader der Saison 2023/2024 berufen und ebenfalls im Rahmen der Thüringer Kurzbahnmeisterschaften ausgezeichnet:

Neben Oskar Schildknecht wurde für diese Saison auch Franz Ahnert in den Perspektivkader des DSV berufen!
Jonas Levin Reuther wurde als NK2 bestätigt.
Herzlichen Glückwunsch und alles Gute für die neue Saison!

Name	Vorname	JG	Verein	Trainingsort
Schildknecht	Oskar	2005	ESSC	Erfurt
Ahnert	Franz	2006	ESSC	Erfurt
Reuther	Jonas Levin	2009	WSG Jena-Lobeda	Erfurt
Bauer	Louis	2007	SG Gotha-Arnstadt	Erfurt
Meinhardt	Ian	2008	SV Meininger Wasserfreunde	Erfurt
Präger	Lale	2009	ESSC	Erfurt
Leidel	Martha	2011	Saalfelder SV	Erfurt
Hinz	Sofia-Marie	2011	SSV Bad Salzungen	Erfurt
Adelt	Luise	2011	SV Gera	Erfurt
Niedling	Helena	2012	ESSC	Erfurt
Stäblein	Antonella	2010	ESSC	Erfurt
Präger	Kilian	2006	SSV Erfurt-Nord	Erfurt
Czwieczek	Nathanael	2007	1. SK Greiz	Erfurt
Imme	Matilde	2007	ESSC	Erfurt
Imme	Ludwig	2009	ESSC	Erfurt
Helmecke	Liv Kari	2009	SG Gotha-Arnstadt	Erfurt
Bandke	Stella	2009	1. SK Greiz	Greiz



Wir danken allen ehrenamtlich Tätigen in den Vereinen für ihren unermüdlichen Einsatz und die tolle Arbeit!

DANKE!



Thüringer Schwimmjugend

► www.thueringerschwimmjugend.de

NEUES VON DER SCHWIMMJUGEND

Jugendvollversammlung 2024 in Jena

Am 09. und 10. März 2024 findet in Jena die Jugendvollversammlung der Thüringer Schwimmjugend statt. Am Samstag fokussieren wir uns auf teambildende Aktivitäten und einen informativen Austausch. Der Sonntag steht ganz im Zeichen der Wahl der Jugendvertretung der Thüringer Schwimmjugend.

Alle Vereine sind aufgerufen, geeignete Kandidatinnen und Kandidaten für diese Aufgaben zu benennen und ihre Jugendwarte sowie Delegierten für die Wahl zu entsenden.

Es geht um die Zukunft der Schwimmjugend Thüringens und aus diesem Grund sollten sich alle Vereine an dieser Entscheidung beteiligen! Wir würden uns freuen, wenn möglichst viele die Chance wahrnehmen würden, bereits am Samstag anzureisen - denn nur, wer sich kennt, kann auch wirklich entscheiden, wem die Zukunft der Thüringer Schwimmjugend anvertraut wird!

Im Rahmen der Vollversammlung haben die Vereine auch die Möglichkeit, besonders engagierte Jugendliche auszeichnen zu lassen. Anträge hierfür sind bis zwei Wochen vor der Veranstaltung möglich.

Mit der Anmeldung erhaltet ihr einen genauen Ablaufplan für die Veranstaltung.

Nun noch die Fakten:

Wann? 09./10.03.2024 - Beginn Jugendvollversammlung am 10.03.2024 10:00 Uhr

Wo? Seminarraum JL Hostel, Lassallestraße 8, 07743 Jena

Kosten: 35,- € (bei Anreise am Samstag und Übernachtung)

Kontakt: Julia Degenhardt

Tel.: 0152-54967867

E-Mail: jugend@thueringerschwimmverband.de

Anmeldung: Bitte nutzt das Anmeldeformular auf unserer Homepage! Nach Anmeldung erhaltet ihr einen Brief mit allen weiteren Informationen.

Anmeldeschluss für die Übernachtung ab Samstag: 09.02.2024

Einladung zur ordentlichen Jugendvollversammlung 2024

Liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde,

nach der Jugendordnung der Thüringer Schwimmjugend wird alle zwei Jahre der Jugendvorstand vor dem Verbandstag des Thüringer Schwimmverbandes e.V. gewählt.

Zur Jugendvollversammlung mit Wahl des Jugendvorstandes der Thüringer Schwimmjugend lade ich Euch hiermit herzlich ein.

am: Sonntag, 10.03.2024
um: 10:00 Uhr
in: Jena (Seminarraum JL Hostel, Lassallestraße 8)

Tagesordnung Jugendvollversammlung 2024

- Eröffnung / Abstimmung Delegiertenschlüssel
- Wahl des Tagungspräsidiums
- Abstimmung über Tagesordnung
- Berichte
 1. Arbeit in der zurückliegenden Wahlperiode
 2. Finanzbericht
 3. Arbeitsschwerpunkte nächste Wahlperiode
- Verabschiedung Haushaltsplan
- Beratung grundsätzlicher Angelegenheiten
- Entlastung des alten Jugendvorstandes
- Wahl des neuen Jugendvorstandes
- Ehrungen
- Wahl der Delegierten JVV dsv-jugend / Landesjugendtag THSJ
- Termin / Ort nächste JVV

Bitte gebt uns bis zum 09.02.2024 eine Rückmeldung, mit wie vielen Delegierten ihr erscheint, damit wir die Größe des Raumes ggf. anpassen können.

Mit sportlichen Grüßen

Julia Degenhardt
1. Vorsitzende Thüringer Schwimmjugend



DELEGIERTENSCHLÜSSEL JUGENDVOLLVERSAMMLUNG 2024

am 20.03.2024 (nach Mitgliederzahl Stand: 2023)*

(Ein:e Delegierte:r darf nicht mehr als 2 Stimmen auf sich vereinen.)

Nr.	Verein/Abteilung	Mitglieder der Jugend	Stimmen**
1.	Schwimmverein Gera e.V.	365	5
2.	Erfurter Schwimmsportclub e.V. (Wasserball)	216	4
3.	SV Wasserfreunde Meiningen e.V.	199	3
4.	Schwimmverein Arnstadt 02 e.V.	171	3
5.	Saalfelder Schwimmverein e.V.	162	3
6.	Schwimmverein Nordhausen 90 e.V.	151	3
7.	1. Schwimmklub Greiz von 1924 e.V.	146	3
8.	DLRG - Weimar e. V.	142	3
9.	1.Schwimm-u.Gesundheitssportverein Mühlhausen e.V.	130	3
10.	Schwimmverein 1906 Gotha e.V.	123	3
11.	SV SCHOTT Jena e.V.	106	3
12.	Schwimmverein Seeteufel e.V.	100	3
13.	WSG Lobeda e.V.	94	2
14.	SV Apolda 1990 e.V.	93	2
15.	VfL 1990 Gera e.V.	89	2
16.	SV Lokomotive Altenburg e.V.	88	2
17.	Sportverein 1883 Schwarzta e.V.	64	2
18.	SV Concordia Beuren e.V.	60	2
19.	1.Eichsfelder Sportclub e.V.	60	2
20.	Schwimm- und Sportverein Bad Salzungen e.V.	49	2
21.	Tabarzer Sportverein 1887 e.V.	46	2
22.	SC Leinefelde 1912 e.V.	43	2
23.	SV Wartburgstadt Eisenach e.V.	36	2
24.	SV Einheit 1875 Worbis e.V.	29	2
25.	Schwimmverein Heiligenstadt 21 e.V.	29	2
26.	RSV Ilmenau e.V.	28	2
27.	SSV Erfurt Nord e.V.	27	2
28.	SV Rot-Weiß Sondershausen e.V.	27	2
29.	SV Glückauf Sondershausen e.V.	25	2
30.	Eisenacher Schwimm- u.Sportverein e.V.	23	2
31.	Allg. Schwimm- u.Triathlonverein Apolda e.V.	20	2
32.	Universitätssportverein Erfurt e.V.	17	2



33.	SV Roter Stern Altenburg e.V.	16	2
34.	Sportverein Sömmerda	16	2
35.	Turn-und Sportverein Zeulenroda e.V.	15	2
36.	FSV Eintracht Eisenach e.V.	14	2
37.	Universitätssportverein Jena e.V.	11	2
38.	FGZ Fitness- und Gesundheitszentrum e.V.	10	2
39.	Club maritim Erfurt e.V.	9	2
40.	Tauchclub Gera e.V. -DIWA International-	9	2
41.	1. SV Pößneck e.V.	8	2
42.	MTV 1861 Greußen e.V.	6	2
43.	Geraer Sportverein Hermes e.V.	3	2
44.	SC Rapid Erfurt e.V.	1	2
45.	Sportgemeinschaft Finanzamt Gera e.V.	1	2
46.	TSV 1880 Gera-Zwötzen e.V.	0	1
47.	DLRG-Stadtverband Erfurt e.V.	0	1
48.	BSG Fiskus Erfurt e.V.	0	1
49.	Bade-und Freizeitsportverein Roßleben e.V.	0	1
50.	Altersschwimmsportverein e.V. Altenburg	0	1
51.	ESV Lok Erfurt 1927 e.V.	0	1
52.	Polizei SV Erfurt e.V.	0	1
53.	FSG Medizin Gera e.V.	0	1
54.	TSV Zella-Mehlis e.V.	0	1
55.	OTG 1902 Gera e.V.	0	1
56.	SC Medizin Erfurt e.V.	0	1
57.	1. Sportverein Gera e.V.	0	1
58.	GRSV 1996 Gera e.V.	0	1
59.	Gesundheits- und Freizeitsportverein e.V. Westhausen	0	1
60.	SV Fit durch Bewegung e.V. Jena	0	1
61.	FSV Vital e.V. Werningshausen	0	1
62.	1.Schwimmverein Sonneberg e.V.	0	1
	Jugendvorstand	10	10
	Gesamt	3087	132

* Die Jugendvollversammlung entscheidet zu Beginn, ob mit dem Delegiertenschlüssel gearbeitet wird.

** Wenn ein Verein keinen gewählten Jugendwart hat, verringert sich die Anzahl der Stimmen um eins.

Bericht JuWo 2023 Ilmenau

Im September findet jedes Jahr das Jugendwochenende der Thüringer Schwimmjugend statt. Dieses Jahr verbrachten die Kinder und Jugendlichen ein Wochenende in Ilmenau.

Mehrere Schwimmvereine aus ganz Thüringen waren vertreten. Unser Wochenende begann mit der Anreise per Auto oder Zug zur Jugendherberge in Ilmenau. Dort lernten sich alle abends gemeinsam kennen, es wurde viel gelacht und gespielt und alle Schwimmer und Schwimmerinnen verstanden sich von Anfang an super.

Samstag früh hieß es dann für alle Frühstart. Jeder durfte seine Lieblingsübung vormachen und alle machten mit. Darauf stärkten wir uns mit einem ausgewogenen Frühstück. Am Vormittag wurde unser Wissen erweitert durch Mitmachspiele, einer Diskussionsrunde und einem kleinen Vortrag zum Thema Kinderschutz und Kinderrechte. Viele Teilnehmende glänzten hier durch ihr Wissen und ihrer Begeisterungsfähigkeit.

Mittags gab es dann Pizza für alle und gleich danach ging es zu Fuß Richtung Rodel- und Bobbahn Ilmenau. Nach anfänglichem Respekt vor der

Rodelbahn hatten dann aber alle super viel Spaß und fuhren teilweise 10-20 Mal den Berg hinunter. Eine Mischung aus guter Laune, super sonnigem Wetter und Adrenalin versüßte uns allen den Tag.

Der gemeinsame Samstagabend war auch ein Highlight. In einer Talentshow durften alle Teilnehmende ihr Können zum Besten geben. Das Programm war abwechslungsreich und spektakulär. Es wurde gesungen, getanzt, gezaubert und Witze erzählt und auch akrobatische Übungen waren dabei. Das zeigte mal wieder, dass Schwimmerinnen und Schwimmer so viel mehr Talente besitzen als nur das Schwimmen.



Sonntag konnten wir das Wochenende noch einmal Revue passieren lassen und spielten Gesellschaftsspiele und anknüpfend an den Samstagabend übten wir uns in akrobatischen Übungen, bis wir dann mittags alle wieder in die verschiedensten Richtungen in Thüringen fuhren.

Es hat super viel Spaß mit euch gemacht.

Eure Lilly

Länderfachkonferenz Jugend in Eisenach

1x jährlich findet traditionell die Versammlung aller Landesschwimmjugenden innerhalb des Deutschen Schwimm-Verbandes, die Länderfachkonferenz Jugend, statt. In diesem Jahr versammelten sich vom 09.-10. September die Jugendvertretungen in der Lutherstadt Eisenach in Thüringen. Die Thüringer Schwimmjugend, die im 50. Jubiläumsjahr die Ausrichtung und Organisation übernommen hatte, begrüßte die Teilnehmenden in der Werner-Aßmann-Halle im Sportpark Eisenach.

Als Gast mit dabei war auch Dorothea Rose aus dem Vorstand der Thüringer Sportjugend, die alle Teilnehmenden herzlich in ihrer Heimatstadt begrüßte, sich bei der Thüringer Schwimmjugend für ihre konstant engagierte Jugendarbeit bedankte und insbesondere die gelungene Nachwuchsarbeit im Ehrenamt hervorhob und lobte.

Anlässlich des 50-jährigen Jubiläums der Deutschen Schwimmjugend war auch Rainer Wittmann, erster Vorsitzender der Deutschen Schwimmjugend (1973-1977) anwesend und berichtete in einem kurzen Grußwort über die Ziele und auch Herausforderungen der damaligen Gründung. So erklärte er, dass bereits damals eine geschlechterparitätisch besetzte Doppelspitze sowie eine Alters- und Amtszeitbegrenzung für den Jugendvorsitz angestrebt war, diese „progressiven“ Ansätze aber keine Mehrheit bei den Landesschwimmverbänden in der Mitgliederversammlung fanden. Weiterhin erwähnte er die deutlich stärkere Schwerpunktsetzung in den Anfangsjahren auf die sportliche Jugendarbeit. Er ermunterte die Versammlung sich auch dort wieder verstärkt mit der Stimme der Jugend einzubringen und auf die kinder- und jugendgerechte Gestaltung des Leistungssports zu achten.

Kai Morgenroth, Vizepräsident des DSV, der als Vertretung der Hamburger Schwimmjugend vor Ort war, sprach in seinen einleitenden Worten über die Herausforderungen in der ehrenamtlichen Jugendarbeit, insbesondere nach der Corona-Pandemie, und ermutigte alle Anwesenden ihre Ideen auf Landesebene umzusetzen und sich für die Förderung jungen Engagements einzusetzen.

Im parlamentarischen Teil der Länderfachkonferenz Jugend wurde über die vergangenen und geplanten Aktionen der dsv-jugend und der Landesschwimmjugenden, über aktuelle Herausforderungen wie die Gewinnung junger Engagierter und die Haushaltskürzungen im Kinder- und Jugendplan des Bundes sowie die finanziellen Themen wie Jahresabrechnung und Etatplanung berichtet.

Danach gab es einen spannenden Impulsvortrag von Svea Loer (Schwimmjugend NRW) zum Thema Nachhaltigkeit im Sport. Hierbei stellte sie das Konzept des Dreiecks der integrierten Nachhaltigkeit mit den Dimensionen soziale, ökologische und ökonomische Nachhaltigkeit sowie die 17 Nachhaltigkeitsziele der UN vor und es entspann sich eine angeregte Diskussion zur möglichen Umsetzung von Maßnahmen innerhalb der Vereine und des Verbands.

Beim anschließenden gemeinsamen Abendessen in der Eisenacher Altstadt gab es die Möglichkeit zum persönlichen Kennenlernen, Austauschen und Netzwerken.

Am Sonntag rundete eine kleine Stadtrallye durch Eisenach die Veranstaltung ab. Gesa Schumann, langjährige Vorsitzende der Thüringer Schwimmjugend und ehemaliges Mitglied im Vorstand der Deutschen Schwimmjugend, führte die Teilnehmenden mit Kreativität und Witz durch ihre Heimatstadt, vorbei am Bach- und Lutherhaus bis hinauf auf die Wartburg, ehe sich die Teilnehmenden wieder in ganz Deutschland verstreuten.



Weihnachtszauber in Berlin

Charlotte aus Heiligenstadt berichtet:

Am Freitag den 01.12.2023 machten sich die Jugendlichen aus Thüringen wieder auf den Weg zum „Weihnachtszauber“ der Thüringer Schwimmjugend. In diesem Jahr verbrachten wir das Wochenende gemeinsam in Berlin.

Freitag ging es mit dem Zug schon früh am Morgen los Richtung Hauptstadt. Nach mehreren Umstiegen, langen Wartezeiten und vielen Kartenspielen erreichten wir am späten Nachmittag endlich Berlin. Dort trafen wir auf die anderen Jugendlichen, die aus ganz Thüringen angereist waren.

Es war schön bekannte Gesichter wiederzusehen und neue Leute aus anderen Thüringer Schwimmvereinen kennenzulernen. Zusammen machten wir uns anschließend auf den Weg zum Alexanderplatz, um dort die weihnachtliche Atmosphäre auf einem der größten Weihnachtsmärkte Berlins zu genießen. Wer wollte konnte hier eine Runde Schlittschuh laufen und ein heißer Kinderpunsch durfte natürlich auch nicht fehlen. Damit war unser erster Tag in Berlin auch schon wieder vorbei.



Am nächsten Morgen ging es gut gestärkt wieder in Richtung Innenstadt, um in Kleingruppen einen Teil der Großstadt zu erkunden. Nach dem gemeinsamen Mittagessen wartete an diesem Tag eine aufregende Gruppenaktivität auf uns. Im Escape Room ging es darum in Vierergruppen das Rätsel rund um die Geschichte des Raums zu lösen und sich in unter einer Stunde wieder aus dem verschlossenen Raum zu befreien. Hierbei war logisches Denkvermögen, Kommunikation und Teamgeist gefragt. Am Nachmittag besuchten wir gemeinsam das Humboldtforum, um auf dessen Dachterrasse Berlin von oben zu bewundern. Den restlichen Tag konnten wir dann individuell nutzen, um zum Beispiel die liebsten Second-Hand Läden abzuklappern, den ein oder anderen Kinderpunsch auf Berlins Weihnachtsmärkten zu trinken oder sich vom groß beleuchteten Christmas Garden verzaubern zu lassen. Natürlich durfte auch der Besuch von typischen Sehenswürdigkeiten, wie dem Brandenburger Tor, der East Side Gallery oder dem Fernsehturm nicht fehlen. Zum Abschluss des Tages aßen wir gemeinsam in der Jugendherberge und ließen den Abend in gemütlicher Atmosphäre ausklingen.

Sonntag gab es noch einmal ein gemeinsames Frühstück und dann machte sich jeder auch schon wieder auf den Heimweg in seinen Teil Thüringens. Es war wie immer ein erlebnisreiches Wochenende und wir freuen uns schon auf nächstes Jahr.



Jahresplan

THÜRINGER SCHWIMMJUGEND

09./10.03.24	03.-05.05.24
Jugendvollversammlung mit Wahl in Jena	Kinderwochenende in Lauterbach (Thür.)
20.-22.09.24	29.11.-01.12.24
Jugendwochenende in Jena	Weihnachtszauber in Dresden

AKTUELLE TERMINE UNTER
WWW.THUERINGERSCHWIMMJUGEND.DE
SOWIE AUF INSTAGRAM UND FACEBOOK

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

*Wir wünschen allen
Schwimmerinnen und Schwimmern*



*Fröhliche Weihnachten und
einen guten Rutsch!*

**Mehr Informationen und
Neuigkeiten gibt es auf
unserer Homepage**



**Immer auf dem
Laufenden dank unserer
Facebook-Seite**



IMPRESSUM

Wasserwelle:	Amtliches Organ des Thüringer Schwimmverbandes e.V.
Nächster Redaktionsschluss:	18. März 2024
Herausgeber:	Thüringer Schwimmverband e.V. Schützenstraße 4 99096 Erfurt
E-Mail:	info@thueringer-sv.de
Internet:	http://www.thueringer-sv.de
Telefon:	03 61 / 34 605 33
Fax:	03 61 / 37 325 02
Redaktion:	Jenny Joel

Namentlich gekennzeichnete Beiträge müssen nicht mit der Meinung des TSV übereinstimmen. Der TSV übernimmt keine Haftung für unverlangt eingesandtes Material. Alle Angaben erfolgen nach bestem Wissen, jedoch ohne Gewähr. Eine Haftung wird nicht übernommen.